

**Protokoll der Mitgliederversammlung des AK Geomorphologie
im Rahmen der Jahrestagung 2015 in Berlin
3. – 4. Oktober 2015**

Datum: 04.10.2015; 11:30 – 14:00 Uhr

Protokoll: Sabine Kraushaar

Sitzungsleitung: Markus Fuchs

Anwesend ca. 100 Mitglieder des AK Geomorphologie

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird per Akklamation angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2014 in Kiel

Das Protokoll wurde per Email versendet und auf die Homepage gestellt. Per Akklamation wird das Protokoll angenommen.

TOP 3 Ankündigungen

1. DFG Fachkollegienwahlen 2015:

R. Mäusbacher erläutert die bevorstehenden DFG Fachkollegienwahlen 2015. Danach stehen 8 Kandidierende für die Wahl im Fach Physische Geographie zur Verfügung:

M. Becht, J. Jacobeit, F. Lehmkuhl, N. Oppelt, C. Schneider, B. Terhorst, J. Völkel und A. Vött.

Es wird darauf hingewiesen, welche Bedeutung die Wahl der Fachkollegien für die Geomorphologie hat. Als Erinnerung zu den bevorstehenden Wahlen wird Markus Fuchs über den Emailverteiler des AK Geomorphologie eine Email verschicken.

2. Vorstellung der GeoUnion:

Die GeoUnion ist der Zusammenschluss einer großen Anzahl deutscher geowissenschaftlicher Akteure bzw. Gesellschaften zur Bündelung geowissenschaftlicher Interessen. Derzeitiger Präsident der GeoUnion ist Manfred Strecker aus Potsdam. Es wird angestrebt, dass ein Vertreter aus den Reihen des AK Geomorphologie als Vertreter der DGfG in der GeoUnion vertreten ist. Markus Fuchs wird als Vertreter vorgeschlagen, der auch den Kontakt zur GeoUnion und den DGfG aufnehmen wird.

TOP 4 **Neuigkeiten aus dem Vorstand 2015**

1. AK Geomorphologie Homepage:

Vorstellung der neuen Homepage des AK Geomorphologie mit der Bitte um kritische Durchsicht und Vorschläge der inhaltlichen Gestaltung. Die technische Umsetzung wurde dankenswerterweise von Wolfgang Schwanghart übernommen, das Einpflegen der Inhalte übernehmen dankenswerterweise Sabine Kraushaar und Jan Blöthe. Die Koordination übernimmt Markus Fuchs, verantwortlich für die Inhalte der Homepage ist der Vorstand des AK Geomorphologie.

Es wird darauf hingewiesen, dass neue Inhalte wie Ankündigungen etc. an Jan.Bloethe@uni-bonn.de und Sabine.Kraushaar@univie.ac.at geschickt werden sollen.

Folgende Änderungen an der Homepage werden vorgeschlagen:

- Reiter „Auszeichnungen“ ändern in „Förderung und Auszeichnungen“
- Evtl. Reiter „Lehre“ bzw. „Masterstudiengänge“ hinzufügen, allerdings hat die Homepage des VGDH schon eine Seite aller Masterstudiengänge
- Expertendatenbank: Titel, Link, 3-4 Keywords, Ansprechpartner
- Englische Version von Teilen der Homepage sollte baldmöglichst umgesetzt werden.

2. Organisation der Jahrestagung 2015 in Berlin:

Die Organisation wurde vornehmlich von Markus Fuchs übernommen, da kein lokaler Organisator zur Verfügung stand. Die Organisation war dadurch mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Letztlich konnte das Jahrestreffen aber sehr gut organisiert werden, auch dank der Unterstützung von Sylvia Jahre aus dem Organisationsteam des DKG in Berlin.

Kritisiert wurden die teilweise parallel stattfindenden Sitzungen, was jedoch auf die Organisatoren des DKG zurückzuführen war. Grundsätzlich wird sich jedoch dafür ausgesprochen, dass Jahrestagungen des AK Geomorphologie im Rahmen des DKG organisiert werden können, dies aber individuell entschieden werden soll.

Erfreulich wahrgenommen wurde die Teilnahme von Kolleginnen und Kollegen die geomorphologische Themen bearbeiten, bisher aber selten bzw. nie an einer unserer Jahrestagungen teilgenommen haben. Beispielhaft zu nennen wären Kollegen vom GFZ oder auch der Universität Potsdam, die mit ihren spannenden Beiträgen die Jahrestagung bereicherten.

3. Entwicklung der Mitgliederzahlen:

Aktueller Stand: 321 Mitglieder, das ist ein Zuwachs von 18% gegenüber 2014. Der Zuwachs ist vornehmlich auf die Neumitgliedschaft junger Geomorphologen zurückzuführen, was sehr erfreulich ist. Die Treffen der Jungen Geomorphologen tragen zu diesem Trend erheblich bei.

4. Bericht der Jungen Geomorphologen:

- Vorstellung der alten und neuen Vorstandsmitglieder und Danksagung an die bisher geleistete Arbeit. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus Julia Meister (Uni Berlin) und Jan Blöthe (Uni Bonn).
- Vorstellung der laufenden Aktivitäten: EGU Blog, Jahrestreffen 2015, Summer School on Geomorphology 2015.

- Das nächste Treffen der Jungen Geomorphologen wird 2016 in der Nähe von Berlin stattfinden.

TOP 5 Satzungsänderung

Die Satzung bedarf einer Anpassung an die aktuellen Gegebenheiten. Aus diesem Anlass wurde von Markus Fuchs ein Vorschlag an notwendigen Satzungsänderungen ausgearbeitet:

- Anpassung des Textes an die aktuellen Rechtschreiberegeln
- Anpassung an die Umbenennung des DGfG
- Anpassung der Zusammensetzung des Vorstandes durch Aufnahme einer Vertretung aus Reihen der Jungen Geomorphologen
- Hinzufügung einer Formulierung zu geschlechterspezifischen Formulierungen.

Der Vorschlag zu den Satzungsänderungen wurde vor der Jahrestagung 2015 rechtzeitig verschickt. Per Akklamation wurden alle Satzungsänderungen einstimmig angenommen.

TOP 6 Erhöhung des Mitgliedsbeitrags

Der Vorstand schlägt aufgrund der allgemein gestiegenen Kosten, der Auszahlung von Preisgeldern (Posterpreis, Vortragspreis etc.), der Unterstützung der Jahrestreffen der Jungen Geomorphologen und der Zahlung von Tagungsstipendien eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von derzeit € 17,00.- auf € 25,00.- ab 01.01.2016 vor.

Diskutiert wurde ein verminderter Beitrag für Studierende und Junge Geomorphologen, doch wurde der damit verbundene administrative Aufwand betont. Auch wurde deutlich herausgestellt, dass eine Erhöhung der Beiträge, vornehmlich den Jungen Geomorphologen zugute kommt, da z. B. die Stipendienzahlungen oder auch die finanzielle Unterstützung der Jahrestreffen der Jungen Geomorphologen damit gesichert sei.

Per Akklamation wurde die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages auf € 25,00.- mit einer Gegenstimme beschlossen.

TOP 7 Jahrestreffen des AK Geomorphologie 2016

Auf Einladung von Roland Mäusbacher wird das Jahrestreffen 2016 in Jena stattfinden. Dies wurde per Akklamation entschieden.

Es wurde diskutiert, dass 2017 erneut das Jahrestreffen im Rahmen des DKG (Tübingen) ausgerichtet werden könnte. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass Ludwig Zöller sich für eine Ausrichtung 2017 in Bayreuth ausspricht, da er bereits für 2016 in Kiel vorgesehen war, Ludwig Zöller aber zugunsten von Roland Mäusbacher auf die Ausrichtung der Jahrestagung 2016 verzichtete, da Roland Mäusbacher 2016 in Ruhestand gehen wird. Im Frühjahr 2018 wird Ludwig Zöller in Ruhestand gehen. Da es aus dem Publikum über die Ausrichtung in Bayreuth nur sehr wenige Gegenstimmen gab, wurde vereinbart, dass 2017 das Jahrestreffen in Bayreuth stattfinden wird. Markus Fuchs wird diese Entscheidung, die explizit keine Entscheidung gegen den DKG darstellt, den Tübinger Kollegen erläutern.

Markus Fuchs unterbreitet den Vorschlag, 2018 die Jahrestagung des AK Geomorphologie gemeinsam mit der DEUQUA auszurichten. Möglicherweise wäre in diesem Zusammenhang auch eine zentraleuropäische Tagung zu überlegen. Markus Fuchs bietet an, eine solche Veranstaltung 2018 in Gießen zu organisieren, wobei mit 200-300 Teilnehmern zu rechnen wäre. Markus Fuchs wird hierzu ein Konzept erarbeitet und zu gegebener Zeit präsentieren.

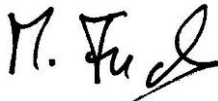
TOP 8 Verschiedenes

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Außendarstellung des AK Geomorphologie verbessert werden sollte. Hierzu werden vom Vorstand Vorschläge erarbeitet. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Stipendiaten des AK Geomorphologie bei Vorträgen und Postern das Logo des AKs deutlich zu präsentieren haben.

Danksagung an Julia Meister für die gelungene Organisation des „Social Evenings“ im Verboz.

Abschließend wurde an die kürzlich verstorbenen Kollegen M. Kuhle und H. J. Dongus gedacht und eine Schweigeminute eingelegt.

Wien, den 30.11.2015



Markus Fuchs (Vorsitzender)



Sabine Kraushaar (Schriftführerin)